

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 184/2025 öffentlich			
		Mitzeichnungen			
Dezernat: III FBL: 8 AbtL: Herr Vongehr Verfasser/in: Frau Thems	RPA				
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Soziales, Finanzen und Liegenschaften					20.05.2025

TOP	Mitteilung Gebäude- und Inhaltsversicherung für alle städtischen Gebäude
------------	---

Erläuterungen:

Die Versicherungsverträge der Kreisstadt Bergheim zur Gebäude- und Inventarversicherung wurden Ende Dezember 2024 vom bisher agierenden Versichererkonsortium mit Wirkung zum 30.06.2025 gekündigt. Zur Sicherstellung bzw. Aufrechterhaltung eines Versicherungsschutzes für alle städtischen Gebäude hat die Verwaltung unmittelbar Schadendaten von den Versicherern angefordert, die für die Preiskalkulation von Bietern von entscheidender Bedeutung und damit Grundlage für das anstehende Vergabeverfahren sind. Die von den Versicherern spät eingereichten Dokumente zur Schadensregulierung vergangener Schäden sowie die damit einhergehende Schadensquote decken sich nicht mit den von der Verwaltung dokumentierten Schadenereignissen und Zahlungseingängen. Derzeit wird ein Abgleich mit den Versicherern vorgenommen.

Zwischenzeitlich ergibt sich eine besondere Dringlichkeit, die dadurch entstanden ist, dass der Anbieter bisher keine für die Ausschreibung notwendigen und insbesondere korrekten Schadendaten geliefert hat. Eine EU weite Ausschreibung unter Einhaltung sämtlicher Fristen, Vorstellung Eckpunkte Ausschuss plus Vergabe mit entsprechender Vorlaufzeit würde zeitlich über den 30.06.2025 hinausgehen. Aus diesem Grunde strebt die Verwaltung ein Verhandlungsverfahren ohne vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb als Interimsvergabe für ein Jahr an. Parallel soll dann das Vergabeverfahren in Form einer EU weiten Ausschreibung vorbereitet werden. Ziel ist es, den Versicherungsschutz über den 30.06.25 unterbrechungsfrei weiter aufrecht zu erhalten.

Das Versicherungswesen ist einerseits sehr komplex, andererseits ist der Markt sehr überschaubar, weil kaum ein Versicherer überhaupt mehr bereit ist, kommunale Gefahren zu versichern. Hinzu kommen steigende Gefahren durch Umwelteinflüsse (Klimawandel), älter werdenden Gebäude (bes. Wasserleitungen) sowie eine steigende Vielzahl von Einbruch Diebstahl Fällen. Daher setzt die Ausgestaltung des Versicherungsvertrags eine umfangreiche Markanalyse voraus.